

Erledigt

Lenovo U310 - der Wahnsinn ist nicht fern

Beitrag von „Rauschelbard“ vom 3. Oktober 2013, 13:46

Hallo zusammen,

ich habe mich gerade in dem Forum registriert. Sollte ich hier also vollkommen an der falschen Stelle posten bitte ich um Nachsicht, verschiebt mich einfach.

Nach nun bald 1 Woche rumprobieren und austesten stehe ich kurz davor entweder wahnsinnig zu werden oder mein heiß geliebtes Ultra wegzuerwerfen. Ich hoffe ihr könnt mich vor beidem bewahren.

Meine Leidensgeschichte in Kurzfassung:

Ich habe im Februar diesen Jahres ein Ultrabook gekauft (Lenovo U310, i7, 4GB RAM, 25GBSSD + 500GB (normale Festplatte?), HD4000 Grafikkarte). Vorinstalliert war auf dem Lenovo Win8. Nun habe ich damit auch erst mal gearbeitet und alles lief soweit ganz gut - oder zumindest unauffällig. Letzte Woche dann fuhr mein PC einfach runter und startete nicht mehr. Alle Recoverymöglichkeiten, CD-Boots und und und habe ich ausgetestet, nichts ging. Aus Frust habe ich dann mit "killdisk" meinen PC "genullt" und wollte von vorne anfangen.

Dann beschloss ich die Situation als Chance zu nehmen und auf OS X umzusteigen. Etwas gegoogelt dazu und viele Berichte gelesen, dass das mittlerweile möglich ist. Also ab in den Applestore und bestellen. Nach einer Anleitung hab ich dann noch Chamäleon gebrannt und wollte loslegen. Chamäleon bootet, liest die OS X snow leopard ein und wenn ich mit enter bestätige kommen erst ein paar weiße Zeilen auf schwarzem Hintergrund und dann startet der PC neu. Damit endet dann auch alles. Ich komme gar nicht erst, wie in den Berichten angesprochen, in das Installationsmenü von apple, bzw. sehe nie den grauen Apfel 😞

Das Ultra hatte im BIOS ursprünglich UEFI eingestellt, ich habe das bereits auf Legacy geändert, funzt dennoch nicht. Auch die Änderung auf AHCI ergab keine Besserung... Die Festplatte (SSD) ist nach wie vor ntfs formatiert, die 500GB habe ich mit ext2 und fat32 getestet. Kein Erfolg!

Jetzt hoffe ich auf eure Hilfe!
Was habe ich übersehen?

LG und vielen Dank für jeden Rat 😊
Eileen

Beitrag von „ProfA12345“ vom 3. Oktober 2013, 13:55

Was kommt bei -v? Und nutzt du iBoot ivybridge?

Beitrag von „toemchen“ vom 3. Oktober 2013, 13:59

Hallo und Willkommen

Also erstes ist es absolut wichtig den AHCI Modus im Bios zu aktivieren.

Desweiteren ist die wahl der nötigen Bootparametern wichtig um überhaupt ins System zu gelangen. Was hast du da schon probiert?

Weiße Schrift auf schwarzen Hintergrund ist schonmal gut, das ist der Verbosemodus der dir am Ende zeigt wo er hängt bzw. zeigt der dir alles an, was dein Hacki beim Start alles lädt.

Versuche mal bitte folgende Parameter in dein Bootloader ein zu tragen

Code

1. -v -x

-v ist der besagt Verbosemodus und -x gibt dir den Safemodus aus. Sprich, alle unnötigen Kexte werden nicht geladen wie Sound usw.

Wenn er an einer Steller hängen bleiben sollte, dann knips einfach ein Foto und lade es hier

hoch

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 3. Oktober 2013, 14:23

Ich habe hier mal eine Anleitung aus unserem Forum raus gesucht.
Ist zwar nur ein i5 aber sollte sonst das Gleiche sein.

[Anleitung Lenovo ideapad U310 mit i5](#)

Beitrag von „Rauschelbard“ vom 3. Oktober 2013, 20:08

Das ging ja schneller als gedacht... Danke erst mal für die Antworten.

Leider bin ich gerade unterwegs, ein Bild des Abbruchs folg später.
Die Anleitung probiere ich gerne vorher noch einmal aus.

... melde mich danach wieder.

GLG Eileen

//EDIT:

Habe mir die Anleitung durchgelesen. Da man da mit Unibeast arbeitet, kann ich das ja nicht tun (Unibeast ist doch nur über bereits einen vorhandenen Mac machbar).

Die zip am Anfang für einen Lenovo hab ich runtergeladen, die kommt aber im Verlauf der Installation ja erst später zum tragen.

Hier noch 2 Bilder. Einmal direkt nach Einlesen der OS X DVD, ich bestätige die dann mit ENTER und auf dem zweiten Bild das Ergebnis vor dem Neustart des PCs.

Wäre super wenn euch eine Lösung einfällt.

Btw: Mein Lenovo besitzt eine SSD (25GB) und eine normale Festplatte (500GB), auf welche muss denn das OS X? Und welches Dateiformat muss die Boot-Festplatte bzw die andere haben?

GLG Eileen

Beitrag von „Fab“ vom 3. Oktober 2013, 23:44

Bei deine Bildern ist sehr schlecht zu erkennen was in der letzten Zeile steht.
ist das letzte `npci=0x2000 -v`
Vielleicht nochmal normale Bilder uppen oder aufschreiben.
versuch mal: `-x -v npci=0x3000`

Beitrag von „TuRock“ vom 4. Oktober 2013, 00:53

ich würde da noch `arch=X86_64` dranhängen ...

Beitrag von „Rauschelbard“ vom 4. Oktober 2013, 07:37

Guten Morgen 😊

Sorry wegen der Bilder, ich bekomme sie nicht besser hin.

die letzten beiden Zeilen:
Starting Darwin x86_64

Boot Args: boot-uuid-1CA47655-13E3-3073-A102-789CEC988FEC rd="uuid npci=0x2000 -v

wie kann ich das denn ändern bzw wo? bisher ist es so, dass nachdem ich im bootloader enter gedrückt habe, das, was im 2. Bild zu sehen ist, durchläuft und der PC dann neustartet. Da gibt es aber keinen Eingabemodus für mich...

sorry, dass ich das so kompliziert mache.... 😞

Kann die Reaktion mit einem Festplattenformat zusammen hängen? Ist FAT32 das falsche? Oder soll das auf beiden Festplatten sein?

GLG Eileen

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 4. Oktober 2013, 07:45

Has du ein GUID Partitionschema verwendet? Auch muss die Partition als Mac OS Extended (Journaled) formatiert werden und nicht als FAT32/NTFS.

Beitrag von „Rauschelbard“ vom 4. Oktober 2013, 13:18

Ich habe eure Tipps befolgt und im bootloader verschiedenes eingegeben:

```
-v -x  
-x -v npci=0x3000  
-x -v npci=0x3000 arch=X86_64
```

in allen 3 Fällen passiert das selbe. Der PC arbeitet weiter und liest unglaublich viele Dateien. Die letzte, die er liest ist immer die "..TMSafetyNet.kext". Danach folgt nur noch ein Starting Darwin x86_64 und der PC startet neu...

Kann mir jemand weiterhelfen? Was kann ich noch tun?

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 4. Oktober 2013, 13:20

Wie hast du den die Festplatten formatiert ?

Beitrag von „Rauschelbard“ vom 4. Oktober 2013, 17:50

ich habe gparted genutzt. habe es mit FAT32, ext2 und jetzt nach deinem hinweis mit hfs+ (lt. Inet das selbe wie extended journaled). Ich habe aber in jedem Fall nur die HDD formatiert. Die SSD ist immer noch ntfs mit win7.

//EDIT:

dank eines super lieben Forumsmitgliedes hab ich es geschafft, OS X ist installiert. Ich habe dabei die o.g. Anleitung befolgt. Mir scheint jedoch dass die Daten die ich installiert bzw ersetzt habe sich tatsächlich NUR auf mountainlion beziehen, kann das sein? Ich habe ja nur snow leopard aus dem applestore bekommen....

Festzuhalten ist, dass

- der PC nicht selbstständig von der festplatte bootet, nur mit CD boot nawcom
- meine Grafikkarte nicht installiert scheint (ich verderbe mir die Augen bei 1024xirgendwas.... vorher hatte ich 1336x....
- ich kein Netzwerk einrichten kann (Netzwerkkarte)?

kann noch jemand weiterhelfen und den letzten schliff verpassen?

Danke euch,

LG Eileen

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 4. Oktober 2013, 18:59

Deine HD 4000 geht glaube ich erst ab Lion oder 10.6.8 aber weiß ich selber nicht genau.

Beitrag von „toemchen“ vom 5. Oktober 2013, 13:52

stimmt [Dr.Stein](#)

Du kannst nur mit der BootCD starten weil du noch keinen Bootloader installiert.

Die Netzwerkkarte aktivierst du mittels Multibeast. Um genau heraus zu finden welche du installieren musst, bitte ich dich die [Systeminfo](#) herunter zu laden, zu starten und wenn möglich ein Bild hier zu posten.